

04.05.2012
Mannheim

Korruption und Strafbarkeit am Bau: Risiken erkennen und vermeiden!

mit
RA und FA für Strafrecht Dr. Gerson Trüg, Freiburg
RA und FA für Bau- und Architektenrecht
Dr. Andreas Völkel, Staufen

Datum: Freitag, 04.05.2012, 9:15 – 17:00 Uhr
Ort: IBR-Seminarzentrum Mannheim
Preis: 398,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Referenten



Dr. Gerson Trüg

ist Rechtsanwalt und Sozius in der strafrechtlich ausgerichteten Kanzlei Gillmeister Rode Trüg, Freiburg i. Brsg., und auf das Wirtschaftsstrafrecht, insbesondere auf den Bereich der Korruption spezialisiert. Neben zahlreichen Veröffentlichungen kommentiert er die einschlägigen Korruptionsstraftatbestände für den Beck'schen Online-Kommentar zum StGB. Darüber hinaus ist er Lehrbeauftragter an der Juristischen Fakultät der Universität Tübingen. Seminare und Schulungen im Bereich „Korruption“ hält der Referent regelmäßig für unterschiedliche Berufsträger.



Dr. Andreas Völkel

ist Rechtsanwalt und Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht in der ausschließlich im privaten Bau- und Bauvergaberecht tätigen Rechtsanwaltskanzlei Steiger, Schill & Kollegen (Staufen). Zu seiner Praxis zählt die baubegleitende Beratung ebenso wie die Vertretung und Beratung von Bietern und Vergabestellen in Vergabeverfahren. Herr Dr. Völkel ist ständiger Mitarbeiter der Zeitschrift „IBR Immobilien- & Baurecht“.

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter von Bauunternehmen, insbesondere der Revisionsabteilungen, Rechtsabteilungen, Bauträger, Architekten, Ingenieure, private Investoren, Rechtsanwälte und Baujuristen.

Ziel

Die Baubranche ist korruptionsgefährdet. Die Risiken von Korruption sind hoch. Das im vergangenen Jahr von Politik und Bauwirtschaft gemeinsam erarbeitete „Leitbild Bau“ thematisiert die Bekämpfung korruptiver Verhaltensweisen so: Legalität und Wettbewerbsmanagement sind notwendige Voraussetzungen für fairen Wettbewerb, Arbeitsplatzsicherheit und nachhaltigen Geschäftserfolg. Wer Verhaltensweisen branchenweit verändern will, muss freilich erst einmal wahrnehmen, was womöglich falsch läuft. Die Praxis bau- und strafrechtlicher Beratung zeigt hier, dass Auftragnehmer wie Bauherrenvertreter immer wieder überrascht reagieren, wenn sie erfahren, dass durchaus branchenübliche Vorgehensweisen strafrechtlich sanktioniert werden können. Rechtsgefühl und

Rechtswirklichkeit sind nicht selten inkongruent. Die negative Überraschung der Betroffenen setzt sich meist fort, wenn es um die in der Regel unbekanntenen Konsequenzen im Ernstfall geht. Das ist umso gefährlicher, als in den letzten Jahren teils neu geschaffenes Recht scharfe und für betroffene Unternehmen durchweg existenzgefährdende Sanktionen in allen Bereichen (Strafrecht, Steuerrecht, Zivilrecht und Vergaberecht) vorsieht.

Das Seminar will vor diesem Hintergrund zeigen, wo Risiken liegen und welche Konsequenzen es im Ernstfall zu bewältigen gilt.

Themen

1. **Strafrechtliche relevante Verhaltensweisen im Alltag der Bauunternehmung**
 - Angebotsbearbeitung
 - Nachträge und Abrechnung
 - Annehmlichkeiten und Vergünstigungen: Sozialüblich oder strafbar?
2. **Konsequenzen strafrechtsrelevanter Verhaltensweisen**
 - Strafrechtliche Konsequenzen
 - Wettbewerbswidrige Absprachen
 - Amtsträgerkorruption
 - Wirtschaftskorruption
 - Internationale Korruption
 - Rechtsfolgen von Korruption im weiteren Sinne
 - Vermögensabschöpfung
 - Geldbußen gegen juristische Personen
 - Ausschluss von öffentlichen Aufträgen
 - Eintragungen im Korruptionsregister
 - Maßnahmen zur Vermeidung von Korruptionsdelikten
 - Steuerrechtliche Konsequenzen
 - Ertragsteuerliche und umsatzsteuerliche Folgen korruptiver Handlungen
 - Zivilrechtliche Konsequenzen von Korruptionsdelikten
 - Unwirksame Vergütungsvereinbarungen bei betroffenen Verträgen
 - Gesetzliche und vertragliche Rückforderungsansprüche
 - Schadensersatzansprüche des AG bei „Schmiergeldzahlungen“
 - Beweislast und Prozessführung
 - Vergaberechtliche Konsequenzen
 - Ausschluss von individuellen Vergabeverfahren
 - Vergabesperren
 - „Selbstreinigung“ und Wiederzulassung zum Wettbewerb

▶ Starke Referenten
▶ Marktnahe Themen

▶ Didaktische Konzepte
▶ Attraktiver Preis

▶ Ausführliche Seminarunterlagen
▶ Fortbildungsnachweise

Anmeldung per Telefax:
(06 21) 2 83 83

Anmeldung

oder melden Sie sich online an:
www.ibr-online.de/IBR-Seminare

Hiermit melde ich mich zu folgendem Seminar an:

Korruption und Strafbarkeit am Bau: Risiken erkennen und vermeiden!

mit
RA und FA für Strafrecht Dr. Gerson Trüg, Freiburg, und
RA und FA für Bau- und Architektenrecht Dr. Andreas Völkel, Staufen

Datum: Freitag, 04.05.2012, 9:15 – 17:00 Uhr
Ort: IBR-Seminarzentrum Mannheim, Harrlachweg 4, 68163 Mannheim
Preis: 398,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Titel, Vorname, Name - **BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN**

Firma

Straße

PLZ, Ort

Stempel

Telefon

Telefax

E-Mail

Datum

Unterschrift

Bleiben Sie auf dem Laufenden mit unserem **IBR-Seminare-Newsletter!** Online anmelden unter: www.ibr-online.de/IBR-Seminare.

- Ausführliche Seminarunterlagen
- Seminargebühr inkl. Mittagessen + 1 Softgetränk, Snacks, Tagungs- und Pausengetränke
- Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung über 6,5 Zeitstunden (auf Anfrage: 8 Fortbildungspunkte) für Ihren Fortbildungsnachweis